

Der Generalstab hat die russischen Verluste für diesen Tag genannt

16.08.2025

SAMs haben mehr als 340 Einheiten verschiedener russischer Ausrüstungen zerstört, darunter mehr als 40 Geschütze verschiedener Typen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

SAMs haben mehr als 340 Einheiten verschiedener russischer Ausrüstungen zerstört, darunter mehr als 40 Geschütze verschiedener Typen.

In den vergangenen 24 Stunden hat die Besatzungsarmee der Russischen Föderation 1.010 getötete und verwundete Soldaten an der Front in der Ukraine verloren. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine in der morgendlichen Zusammenfassung am Samstag, den 16. August, mit.

Demnach belaufen sich die geschätzten russischen Gesamtverluste seit Beginn der Invasion auf etwa 1.069.050 Menschen.

- Weitere russische Verluste seit Beginn des Krieges: *
- panzer 1.112 (+6 pro Tag) Einheiten gepanzerte Kampffahrzeuge 23135 (+2) Einheiten
Artilleriesysteme 31540 (+42) Einheiten Mehrfachraketenwerfer 1.467 (+0) Einheiten
Luftverteidigungsanlagen 1.207 (+0) Einheiten Flugzeuge 422 (+0) Einheiten Hubschrauber 340 (+0)
Unbemannte Luftfahrzeuge der operativen undtaktischer Ebene 51342 (+152) Marschflugkörper 3558
(+0) Schiffe/Boote 28 (+0) U-Boote 1 (+0) Kraftfahrzeuge und Tanker 58733 (+137) Spezialfahrzeuge
3942 (+2). Zuvor hatten die Massenmedien berichtet, dass russische Söldner aus 28 Ländern in der
Ukraine ums Leben gekommen seien. Unter den toten Ausländern, deren Identität die Journalisten
feststellen konnten, waren vor allem Bürger aus Tadschikistan und Usbekistan.

Neuer Rekord: Scharfschütze eliminiert zwei Angreifer auf 4000 Meter Entfernung

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.